LVZ IMMO | LVZ JOB | LVZ TRAUER | LVZ SHOP | LVZ TICKET | LVZ E-PAPER | LVZ MEDIA STORE

Dienstag, 07. November 2017

Newsletter | Abo & Leserservice | Anzeigen aufgeben | Mein Abo

Abmelden

Stichwort eingeben Suchen

BOWLING BAHN

7 ° / 2 °
bedeckt

PARTNER IM RND REDAKTIONSNETZWERK DEUTSCHLAND

NACHRICHTEN | LEIPZIG | REGION | MITTELDEUTSCHLAND | KULTUR | SPORT | RATGEBER | REISE | SPECIALS | VIDEO | FOTO | INHALT

Altenburg Döbeln Oschatz Bad Düben Borna Delitzsch Eilenburg Geithain Grimma Markkleeberg Markranstädt Schkeuditz Taucha Wurzen

Region › Grimma › Wall bringt Altenhainer in Wallungen – Technischer Ausschuss lehnt Vorhaben ab

Folgen:

Lärmschutz

Kommentieren Drucken Text

Wall bringt Altenhainer in Wallungen – Technischer Ausschuss lehnt Vorhaben ab

Einen Lärmschutzwall will das Schotter- und Splittwerk Altenhain an seiner neuen Bahnverladestation errichten. Doch im Ort regt sich Widerstand. Zur Auseinandersetzung kam es am Montagabend im Technischen Ausschuss von Trebsen.

| Artikel veröffentlicht: 07. November 2017 16:28 Uhr

Zwischen diesen Bahngleisen des Schotterwerkes Altenhain und den gegenüberliegenden Wohnhäusern wollte das Unternehmen einen Lärmschutzwall errichten. Doch im Technischen Ausschuss wurde das Vorhaben abgelehnt.

Quelle: Thomas Kube

Tweet G+

Trebsen/Altenhain. Selten so aufgeregt wie am Montagabend diskutierten in jüngster Zeit die Mitglieder des Technischen Ausschusses von Trebsen. Kein Wunder, stand doch nach langem wieder ein Vorhaben des Altenhainer Schotter- und Splittwerks (Susa) zum Beschluss an. Und wenn es um diesen Betrieb geht, schielt für viele der Ärger um die Ecke.

Diesmal will das Unternehmen einen Lärmschutzwall für seine 2014 errichtete Bahnverladestation errichten. Das Ziel: Die zwei Wohnhäuser an der Ammelshainer Straße sollen nicht so viel vom Gepolter abbekommen, wenn Gestein in Waggons gekippt wird. Hört sich erst mal gut, in diesem Falle also leiser, an.

„Grundsätzlich sind wir dafür, wenn der Antragsteller etwas zur Lärmminderung unternimmt“, sagte Ortsvorsteherin Katrin Kamm. „Aber einen 177 Meter langen und vier Meter hohen Wall, der eine Grundfläche von 2250 Quadratmetern einnimmt, können wir nicht akzeptieren. Wenn im Steinbruch einmal die Arbeiten beendet werden, lässt er sich nicht einfach wegräumen. Das wäre bei einer Lärmschutzwand anders.“ Der gesamte Ortschaftsrat habe sich gegen den Wall ausgesprochen, zumal, wenn er steht, die oberen Stockwerke der beiden Wohnhäuser möglicherweise immer noch den ganzen Krach abkriegen würden. „Da reden wir gar nicht davon,

GRIMMA IN ZAHLEN

Bundesland: Sachsen

Landkreis: Leipzig

Fläche: 218,32 km²

Einwohner: 28.480 Einwohner (31.12.15)

Bevölkerungsdichte: 130 Einwohner je km²

Postleitzahl: 04668

Ortsvorwahlen: 03437,034382, 034384, 034386

Stadtverwaltung: Markt 16/17, 04668 Grimma

ALLE TERMINE IN GRIMMA ›

In unserem Veranstaltungskalender finden Sie alle Termine in Grimma und wissen immer, was los ist in Ihrer Nähe. mehr ›

wie es mit dem Rest von Altenhain aussieht“, argumentierte Kamm höchst emotional.

Laut Bauamtsleiterin Marika Haupt wird das Landratsamt über die Genehmigung des Walls entscheiden. Und dort hätten mehrere Fachbehörden schon ihr Einverständnis signalisiert – mit einigen Auflagen. Dem Technischen Ausschuss Trebsens obliege es nur, aus städtebaulicher Sicht über das Vorhaben zu befinden. Und da stünde rein gesetzlich dem Wall nichts entgegen. Deshalb bat Haupt um Zustimmung, betonte aber zugleich, auch einen gegenteiligen Beschluss zu akzeptieren.

Das brachte Steffen Slowik (CDU), einen Altenhainer, in Fahrt. „Wir sollen einem Bauantrag zustimmen, ohne vorher seine Sinnhaftigkeit zu überprüfen“, wetterte er. „Der Wall verschandelt die Landschaft, es ist keine Bepflanzung vorgesehen. Und was kriegen wir dafür?“ Es würden keine ingenieurtechnischen Berechnungen vorliegen, welchen Effekt das Bauwerk überhaupt bringt. „Jedem Häuslebauer würden wir so einen Antrag ablehnen. Das ist Landschaftsgestaltung auf gut Glück“, schimpfte Slowik.

Nach seiner Auffassung müsse jetzt zunächst die Probeverladung von Schüttgut wiederholt werden, so wie es das Oberbergamt Freiberg fordert, denn die erste Messung der Emissionen vor reichlich zwei Jahren war fehlerhaft. Nach einer erneuten Prüfung unter realen Bedingungen, so Slowik, solle ein Ingenieurbüro einen Vorschlag für den Lärmschutz unterbreiten. Und daran habe sich das Susa zu halten.

Volker Killisch (Freie Wählergemeinschaft Altenhain) gab zu bedenken, dass sich in der Nähe der Bahnverladung eine Wasserscheide befindet. Zu untersuchen sei deshalb, ob ein Wall Auswirkungen auf jene Bewohner hat, die schon jetzt mitunter ihre Keller auspumpen müssen.

Mit einem Kompromissvorschlag versuchte es Bürgermeister Stefan Müller (CDU): „Wir stimmen dem Bauantrag unter dem Vorbehalt zu, dass alle Bedenken von den Fachbehörden geprüft werden.“ Doch damit kam er nicht durch. Nur er enthielt sich beim Votum der Stimme, alle anderen lehnten den Bauantrag ab. Dem Landratsamt geht nun eine Liste mit elf Gegenargumenten zu, die der Ortschaftsrat Altenhain verfasst hatte und der sich der Technische Ausschuss wortwörtlich anschloss.

Enttäuscht zeigte sich am Dienstag der stellvertretende Susa-Geschäftsführer Manfred Maucher über den Ausgang der Sitzung. „Alles, was mit dem Steinbruch zu tun hat, wird zuerst mal abgelehnt. Zum Steuernzahlen und zur Schaffung von Arbeitsplätzen kommen wir hingegen recht. Das ist unfair, aber wir können es nicht ändern“, kommentierte er. „Den Lärm müssen wir jedenfalls dort eindämmen, wo er entsteht.“

Zurzeit bleibt es an der Verladestation noch ruhig, denn Maucher kann den Abtransport per Bahn nicht aufnehmen, solange keine neue Immissionsschutzmessung erfolgt ist. Schotter und Splitt verlassen auf Lastwagen das Werk.

Von Frank Pfeifer

Anzeige

Lohnt sich der Hausverkauf in Ihrer Region jetzt?

Hauspreise sind aktuell auf Rekordhoch. Profitieren Sie noch jetzt von den hohen Verkaufspreisen: Experten helfen Ihnen, Ihre Immobilie zu einem fairen Preis zu verkaufen!

mehr ›

VORIGER ARTIKEL NÄCHSTER ARTIKEL

LVZ-AKTIONEN ›

Zeitung in Schulen

ZEITUNG IN SCHULEN

Herzlich willkommen bei den Schulprojekten der Leipziger Volkszeitung und ihrer Regionalausgaben. mehr ›

Leserreisen
LVZ-Kreuzfahrtmesse
LVZ-Fahrradfest 2017

MEISTGELESEN IN GRIMMA ›

1 **Unterschriftensammlung** Klein gegen Groß: Die Melchers aus Naunhof erhöhen Druck auf

2 **Dankeschön-Veranstaltung für die Ehrenamtlichen** Gala für die Glanzlichter in Naunhof

3 **Rettung** Dürrweitzschener setzt sich in Ausland ab und lässt Katzen zurück

4 **Stadtratsvotum** In Naunhof bleibt’s bei haushaltloser Zeit – mit spürbaren Folgen

THOMAS LIEB

Verantwortlicher Redakteur
Thomas Lieb

Tel.: 0341/21 81 21 21
Fax: 0341/21 81 2119
E-Mail: t.lieb@lvz.de

KERSTIN FRIEDRICH ›

Regionalverlagsleiterin
Kerstin Friedrich

Tel.: 03425 90 29 30
Fax: 03425 90 29 34
E-Mail: k.friedrich@lvz.de
mehr ›

LVZ - Kreis Leipzig

LVZ job
Stellenangebote via Leipziger Volkszeitung

Stellenanzeigen in Grimma

FENSTER-MONTEUR (W/M) , LAGERIST (W/M) in Grimma

staatl. anerk. Pflegefachkraft m/w in Grimma

Wir suchen einen Podologen / medizinischen Fußpfleger (w/m) in Grimma

Du hast mehr verdient? Denken wir auch!(m/w) in Grimma

Kommissionierer (m/w)* in Grimma

« zurück | weiter »

IHR KOMMENTAR ZUM THEMA

Jetzt registrieren

E-Mail Adresse

Anmelden

MEHR AUS GRIMMA

Spitzen-Quiz: Wie gut kennen Sie sich in Leipzig und Region aus?

Aufatmen in Grimma: Wurzener Straße ist wieder frei

Kita Dürrweitzschen: Nach zähem Rechtsstreit erhält Grimma 343 000 Euro

FUSSBALL KREIS MULDENTAL ›

07.11.2017 - 14:50 Uhr

TSV Rackwitz jubelt über Hattrick von Eric Barro

Fußball-Kreisliga: Primus Zschortau schießt sieben Tore / Naundorfer Duell geht an Traktor

mehr ›

13:50 Uhr Eilenburg fehlen Sekunden zum Coup gegen RB

11:41 Uhr Mügeln-Ablaß gewinnt mit spätem 1:0 gegen Krostitz II

11:01 Uhr Terminübersicht: Hallenturniere in Leipzig und der Region

SPECIALS ›

Zoo Leipzig

Infos und Events aus dem Zoo Leipzig sowie zahlreiche Bilder aller Vierbeiner und der geflügelten Zoobewohner.

mehr ›

Panometer Leipzig - Dresden

Touristik & Caravaning

Jahrtausendflut 2002

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG

zum Seitenanfang

NACHRICHTEN
Politik
Wirtschaft
Wissenschaft
Multimedia
Panorama
Polizeiticker Weltweit
Jugendredaktion
Wetter

LEIPZIG
Lokales
Polizeiticker
Stadtpolitik
Boulevard
Bildung
Pausenfüller
Unternehmen
Wohnblog
Termine

REGION
Altenburg
Döbeln
Oschatz
Bad Düben
Borna
Delitzsch
Eilenburg
Geithain
Grimma
Markkleeberg
Markranstädt
Schkeuditz
Taucha
Wurzen

MITTELDEUTSCHLAND
News
Wirtschaft
Polizeiticker Mitteldeutschland

KULTUR
News
Medien
Games
Blogs
Termine
Kino

SPORT
News
Regionalsport
Sportbuzzer
RB Leipzig
SC DHfK Leipzig
Sportler
Radsport
Formel 1
Leichtathletik
Fußball überregional

SONNTAG
Top-Thema
Promi-Talk
Gastkommentar
Kolumnen
Tipps & Kritik
Technik & Apps
Genuss & Leben
Mode & Stil

RATGEBER
Finanzen
Auto
Bauen & Wohnen
Sicherheit
Garten
Ernährung
Familie
Lifestyle
Gesundheit
Multimedia
Karriere
Recht
Tiere

ANZEIGEN
LVZ Mediabox
LVZ-Immo
LVZ-Job
LVZ-Trauer
Tiermarkt
Anzeigen aufgeben
Mediadaten

ABO & LESERSERVICE
MediaStore
LVZ-Shop
LVZ Ticket
Leserreisen
Abo bestellen
Leserservices
Digitale Welt
Zeitung in Schulen
Kontakt

Datenschutz | Mediadaten | Leistungsschutzrecht | AGB | Nutzungsbedingungen für Leserkommentare | Impressum | Kontakt | Nutzungsbedingte Onlinewerbung

© Leipziger Verlags- und Druckereigesellschaft mbH & Co. KG

Leipziger Volkszeitung | Dresdner Neueste Nachrichten | Döbelner Allgemeine Zeitung | Oschatzer Allgemeine Zeitung | Osterländer Volkszeitung | Leipzig Live